

Hinweise zum Datenschutz nach Art. 13 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Arbeitsbereich: Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS) in Trägerschaft des Jugendamtes

Für die Verarbeitung Ihrer Daten ist **der Landkreis.../die kreisfreie Stadt...** verantwortlich. Sie können auf den folgenden Wegen mit (*dem Landkreis/der kreisfreien Stadt*) Kontakt aufnehmen:

- mit der Post:
- per Telefon:
- per Telefax:
- per E-Mail:

Mit dem behördlichen **Datenschutzbeauftragten des Landkreises ... /der kreisfreien Stadt...** können Sie unmittelbar auf den folgenden Wegen Kontakt aufnehmen:

- mit der Post:
- per Telefon:
- per Telefax:
- per E-Mail:

Die personenbezogenen Daten von Ihnen und Ihrem Kind werden benötigt, um Sie und Ihr Kind umfassend beraten zu können und bei Bedarf weitergehende Unterstützung zu vermitteln. Rechtsgrundlage dafür ist Art. 6 Abs. 1 lit. a. DS-GVO.

Ihre Angaben sind freiwillig. Wenn Sie keine Angaben oder keine vollständigen Angaben machen, können wir Sie und Ihr Kind möglicherweise nicht bzw. nicht richtig beraten.

Wir geben Ihre Daten an andere Empfänger (z. B. Behörden, Personen) nur mit Ihrer Einwilligung weiter und beachten eine eventuell bestehende Schweigepflicht gem. § 203 StGB.

Die von Ihnen gemachten Angaben speichern wir in elektronischer Form.

Wir speichern Ihre Daten nur solange wir sie zur Erfüllung unserer Aufgaben benötigen. Die Daten werden nach Beendigung der Beratung gelöscht.

Sie haben folgende Rechte:

- Sie können von uns **Auskunft** über Ihre Daten verlangen, die wir gespeichert haben.
- Sie können von uns eine **kostenlose Kopie** dieser Daten verlangen.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **berichtigen**, wenn sie unrichtig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **vervollständigen**, wenn sie unvollständig sind.
- Sie können von uns verlangen, Ihre Daten zu **löschen**, wenn wir sie nicht mehr benötigen. Dies könnte insbesondere dann der Fall sein, wenn Sie Ihren Antrag zurücknehmen oder der Verarbeitung Ihrer Daten widersprechen.
- Sie können von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzuschränken**. Das können Sie insbesondere dann tun, wenn Sie verlangt haben, Ihre Daten zu berichtigen und noch nicht geklärt ist, ob die Daten tatsächlich unrichtig sind.
- Sie können Ihre Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten jederzeit **widerrufen**. Der Widerruf gilt aber nicht rückwirkend. Er macht die vor dem Widerruf stattgefundene Verarbeitung Ihrer Daten nicht rechtswidrig.

Sie können sich über uns beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz, Wagnmüllerstraße 18, 80538 München, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de, **beschweren**.

Kenntnis genommen:

Datum, Unterschrift